



Bürgernetz Neuburg - Schrobenhausen e.V.

www.neusob.de

Vorbemerkung

Auch im zweiten Corona-Jahr wurde die Mitgliederversammlung virtuell abgehalten. Stefan Lesny bereitete die Versammlung wieder mit dem Videokonferenzprogramm „Zoom“ vor. Es gab die Möglichkeit, sich über das Internet einzuwählen oder telefonisch an der Versammlung teilzunehmen. Von der letzteren Möglichkeit wurde aufgrund schlechter Verbindung vom Schriftführer Gebrauch gemacht.

Protokoll der Mitgliederversammlung 2021

Zeit: 3. August 2021, 19.00 – 20.00 Uhr

Ort: Virtuelle Mitgliederversammlung

Teilnehmer insgesamt 7 stimmberechtigte Mitglieder: Stefan Lesny, Hubert Daubmeier, Max Direktor, Dr. Christoph Mucha, Andreas Edin, Dieter Bauer, Siegfried Weichhart

Moderation: Stefan Lesny

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einweisung in Zoom, virtuelle Diskussionsregeln
3. Berichte des Vorstands
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Förder-Mitgliedschaft bei Wikimedia
7. Wünsche und Anträge
8. Sonstiges

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Stefan Lesny begrüßte als Versammlungsleiter die teilnehmenden Mitglieder und stellte fest, dass zur Mitgliederversammlung satzungsgemäß geladen wurde und sie beschlussfähig sei.

TOP 2: Einweisung in Zoom, virtuelle Diskussionsregeln

Stefan Lesny gibt noch einige Tipps, Max Direktor nahm an der Versammlung telefonisch teil.

TOP 3: Berichte des Vorstands

- Vorsitzender Stefan Lesny präsentierte den **Vorstandsbericht**. Die Mitgliederzahl ist leicht rückläufig, der Verein zählt Ende 2020 284 Mitglieder. Weiter ging Lesny auf den Emailverkehr ein. Der komplette Bericht findet sich in der Anlage.

- Hubert Daubmeier präsentierte den **Webmasterbericht**. Wichtige Themen: Umstellung des Web-Servers, Umzug aller Domains und der Benutzerkonten, Konfiguration des Web-Servers sowie SharePoint. Außerdem berichtet Hubert Daubmeier von Aktivitäten vom Dachverband des Bürgernetzes (Bürgernetzumfrage, Hilfe für Vereine bezüglich Datenschutzgrundverordnung u. a.). Der ausführliche Webmasterbericht findet sich im Anhang.

TOP 4: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

- Andreas Edin präsentierte den **Kassenbericht** (siehe Anlage). Einnahmen und Ausgaben waren ziemlich ausgewogen, das Guthaben zum 31. 12. 2020 beträgt 14.757,64 € (zum 31. 12. 2019 waren es 14.771,97 €).

- Dr. Christoph Mucha trug den Bericht der **Kassenprüfer** vor. Es wurden keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt.

TOP 5: Entlastung des Vorstands

Es wurde vorgeschlagen, den Vorstand zu entlasten.

Der Vorstand wurde von den teilnehmenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

TOP 6: Förder-Mitgliedschaft bei Wikimedia

Hubert Daubmeier möchte die Förderung für Wikimedia in Höhe von 100 € im Jahr streichen, Max Direktor will die Förderung beibehalten. Auf der Mitgliederversammlung 2020 wurde kein Beschluss gefasst, die Abstimmung sollte auf einer zukünftigen Mitgliederversammlung erfolgen. Aufgrund des unverhältnismäßigen Aufwands wurde die Abstimmung auf die folgende Mitgliederversammlung verschoben, der Förderbeitrag bis dahin ausgesetzt. Hubert Daubmeier und Max Direktor verständigten sich im Vorfeld darauf, die Argumente in vier bis fünf Sätzen darzulegen. Diese Argumente werden – in Absprache zwischen den beiden Kontrahenten – hier aufgeführt.

Argumente von Max Direktor, der eine weitere Förderung befürwortet:

„1. Die deutschsprachige Wikipedia bietet rund 2,2 Millionen Artikel aus allen Bereichen, z. B. Technik, Geschichte, Medizin, Umwelt, Wahlen, Statistik und ist ein unverzichtbares Medium für eine Erstinformation.

2. Es ist davon auszugehen, dass alle oder fast alle Mitglieder des Bürgernetzes Wikipedia nutzen. Ein jährlicher Spendenbetrag von 100 € wäre pro Mitglied ein Betrag von rund 35 Cent.

3. Ziel des Bürgernetzes war bei der Gründung auch, allen kostenlos digitale Informationen zur Verfügung zu stellen, es gab Arbeitsgruppen, Mitarbeiter – Wikipedia arbeitet auch in diesem Sinne.

4. Ich bezweifle nicht, dass manche Mitarbeiter in Einzelfällen ihre Möglichkeiten nutzen, um politisch (im weiteren Sinne) Einfluss zu nehmen, doch bei der großen Zahl der Artikel fällt das nicht ins Gewicht.

5. Jeder kann bei Wikipedia mitarbeiten und Inhalte, die seiner Meinung nach unsachgemäß oder politisch gefärbt sind, richtig stellen – sofern er seine Meinung Quellenmäßig beweisen kann.“

Argumente von Hubert Daubmeier, der die weitere Förderung ablehnt:

„1. Die Grundidee hinter der Wikipedia ist bestechend und sie ist nach wie vor richtig; zeitlos ist sie sowieso. Und die vielen Freiwilligen, die zur Wikipedia beitragen sind engagierte, ehrenwerte, ehrliche Menschen.

2. Leider gibt es auch viele politische Aktivisten, die die Wikipedia für ihre eigenen Zwecke missbrauchen. Populäres Beispiel Phosphonat versus Glyphosat.

3. Die Aktivisten haben den Ruf der Wikipedia zerstört; sie fallen durch Einseitigkeit auf, arbeiten mit zweierlei Maß, sind unfair und halten sich nicht an die eigenen Regeln.

4. Wikimedia ist ein Verein in Berlin, der nicht einschreitet. Ich habe ihn angeschrieben. Man spricht von internen Kontroversen, bestätigt den Versuch Einzelner die eigenen Meinungen durchzusetzen und gesteht Manipulationen ein. Schiebt dies auf die Einzigartigkeit des Gemeinschaftsprojekts. Der Appell, dass sich so viele Menschen wie möglich beteiligen sollen läuft ins Leere, da Neulinge regelmäßig schnell niedergemacht werden.

5. Ich bin daher dagegen, den Verein Wikimedia weiterhin zu fördern, denn die ehrlichen Mitarbeiter von Wikipedia haben davon keinen Cent.“

Bei den wenigen Teilnehmern konnte keine eindeutige Haltung zu den beiden Positionen festgestellt werden. Man war sich einig: Das Thema soll auf der nächsten, hoffentlich „analogen“ Mitgliederversammlung erneut diskutiert werden, der Förderbeitrag bleibt bis dahin ausgesetzt.

TOP 7: Wünsche und Anträge

Es wurden von den Mitgliedern keine Wünsche und Anträge eingereicht und von den Teilnehmern keine Wünsche und Anträge vorgebracht.

TOP 8: Sonstiges

Es wurden keine weiteren Diskussionsthemen vorgeschlagen.

Aresing, 4. August 2021



Stefan Lesny
1. Vorsitzender



Max Direktor
Schriftführer

Anlagen:

Vorstands- und Webmasterbericht 2020, Kassenbericht und Jahresrechnung 2020



Vorstandsbericht zur Mitgliederversammlung am 03.08.2021

Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahlen sind weiterhin leicht rückläufig, im Jahr 2020 gab es 1 Kündigung wegen Vereinsauflösung, 1 Mitglied ist verstorben. Am Jahresende 2020 hatten wir 284 Mitglieder.

E-Mail

In 2020 lief der technische Betrieb des E-Mail-Dienstes beim Serviceprovider QualityHosting weitgehend störungsfrei. Von den weltweiten Angriffen auf Microsoft-Exchange-Server war unser Provider zwar nicht direkt betroffen, aber durch die in Folge zu installierenden Sicherheits-Updates mit erhöhter Sensibilität bzgl. Datensicherheit gab es vereinzelt Probleme mit alten Passwörtern, die den neuen Sicherheitsstandard nicht erfüllten.

Der Speicherplatz pro E-Mail-Postfach im Basic-Tarif liegt unverändert bei 2 GB.

Ausblick

Nach Ende der Kontaktbeschränkungen werden Planungen bzgl. Ausflügen wieder aufgenommen.

Aresing, den 3. August 2021

Stefan Lesny
1. Vorsitzender

Webmasterbericht

Hubert Daubmeier

3.8.2021



Web-Server Umstellung

- März 2020: Ankündigung mit der Bitte an die Mitglieder mitzuhelfen Altlasten zu bereinigen
- Juni 2020: der neue Server steht. SQL Server läuft und Programmierarbeiten am Zähler abgeschlossen.
- Juli 2020: LetsEncrypt aktualisiert sich. FTP-Server auf sichere Variante umgestellt. Umzug aller Domains (virtuelle Server) und der Benutzerkonten.
- August 2020: immer noch Großreinemachen bei Inhalten, Benutzerkonten, Zugriffsberechtigungen.





Konfiguration des Web-Servers

- Zugriff über FTPS
 - Wird von allen gängigen Programmen unterstützt. Filezilla als bekanntestes
- Automatische Umleitung auf https-Protokoll bei Aufruf einer http-Seite
 - Dahinter steckt LetsEncrypt
- Logging datenschutzkonform ohne IP-Adresse und Referrer
 - Aufbewahrungsdauer reduziert oder „Round Robin“-Verfahren
 - Ausnahme FTP-Logging (hohe Angriffsdichte)
- 18 aktive Domains





SharePoint

- Neue Gruppen
 - Parents for Future Pfaffenhofen
 - Das Otto
- Probleme
 - Wie sich bei den Arbeiten mit Das Otto zeigte war die Funktionalität über mehrere Monate eingeschränkt. Mittlerweile behoben ,
 - Langfristig wird das System verschwinden oder abgelöst werden müssen.



Bericht vom BN Dachverband

Hubert Daubmeier

3.8.2021



Beirat beim Bürgernetz Dachverband

- Bürgernetzumfrage koordiniert, ausgewertet und präsentiert. Problembereiche
 - fehlende "Man-Power" in den Vereinen
 - veraltete Hardware
- Beschluss der Dachverband stellt zentrale Dienste zur Verfügung
 - E-Mail: xx@buergernetz.de – kann genutzt werden. Bis auf Weiteres kostenlos.
 - Jitsi-Server: jitsi.buergernetz.de – kann gerne genutzt werden. Datenschutzerklärung in Arbeit
- Hilfe für Vereine zur Umsetzung der Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
 - Nach wie vor aktuell: www.buerger.net/dsgvo/
 - Diskussionsliste läuft <mailto:dsgvo@bingo-ev.de>
- Gemeinsame Initiative zur Öffentlichkeitsarbeit auf das Landesgartenschau Ingolstadt
 - Wegen Pandemie-Auflagen endgültig gestrichen (gehofft bis Anfang Juli 21)
 - Herzlichen Dank an die Freiwilligen, die sich zur Mitarbeit gemeldet haben





Kassenbericht 2020

Der Verein konnte im Jahr 2020 Einnahmen aus

Mitgliedsbeiträgen i. H. v.	6.151,00 €
Zinsen i. H. v.	0,11 €
Gebühren für Zusatzleistungen f. eMail-Konten i. H. v.	1.054,81 €
erzielen, so dass sie sich auf insgesamt	7.205,92 €

beliefen.

Bei den Ausgaben nahmen wie jedes Jahr die Hosting-Gebühren i.H. von 5.796,32 € den größten Posten ein.

Die Kosten für Domainingebühren sind leicht gestiegen und beliefen sich auf 321,18 €. Für Hard-/Software wurden keine Investitionen getätigt. Die übrigen Ausgaben setzen sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

Versicherungen	267,75 €
MB Wikimedia	100,00 €
Personalkosten	552,15 €
Eintragung ins Vereinsregister einschl. Notargebühren	100,00 €
Bankgebühren	82,85 €

Die Gesamtausgaben beliefen sich somit auf **7.220,25 €**.

Einnahmen und Ausgaben hielten sich 2020 in etwa wieder die Waage, so dass das Guthaben fast gleichgeblieben ist und am 31.12.2020 **14.757,64 €** betrug.

Bürgernetz Neuburg-Schrobenhausen e.V.			
Kassenbericht 2020			
			€
Kontoguthaben			
01.01.2020			
	Spk		
Girokonto	905,28		
Geldmarktkonto	2.383,85	3.289,13	
	RaiVoba		
Girokonto	854,94		
Mehrzinssparbuch	10.627,90	11.482,84	Gesamtbankguthaben 14.771,97
Einnahmen			
	Mitgliedsbeiträge		6.151,00
	Zinsen		0,11
	Zusatzleistungen eMail-Konten		1.054,81
		Summe der Einnahmen	7.205,92
Ausgaben	Hosting		5.796,32
	Domainregistrierung		321,18
	Versicherungen		267,75
	Personalkosten		552,15
	Vereinsbeiträge		
	MB Wikimedia		100,00
	Verschiedenes		
	Eintragung Vereinsreg.	50,00	
	Notargebühren	50,00	100,00
	Bankgebühren		82,85
		Summe der Ausgaben	7.220,25
Kontoguthaben			
31.12.2020	Spk		
Girokonto	709,31		
Geldmarktkonto	2.382,25	3.091,56	
	RaiVoba		
Girokonto	1.038,07		
Mehrzinssparbuch	10.628,01	11.666,08	Guthaben 31.12.2020 14.757,64
erstellt am:	1. Vorsitzender:		
	Kassier:		
geprüft am:	Kassenprüfer 1:		
geprüft am:	Kassenprüfer 2:		